

EINLADUNG

VERTEILER: 1.3.1 / .1.3.2

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung des Bildungswerkeausschusses ein.

Gremium : Bildungswerkeausschuss, BWA/021/ XI
Sitzungstermin : 03.12.2015, 18:15 Uhr
Ort : Norderstedt
Raum : Sitzungsraum 1 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Thorsten Borchers

beglaubigt:


Inna Kagadij

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**
- 3. Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.11.2015**
- 4. Einwohnerfragestunde, Teil 1**
- 5. Bildungswerkehaus Garstedt als ständiger Besprechungspunkt (Dieser TOP findet im Plenarsaal gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr statt, Anlage 1)**
- 6. Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt 2016
Vorlage: M 15/0318**
- 7. Ausblick auf 2016 – Ziele und Trends
Vorlage: M 15/0607**
- 8. Einwohnerfragestunde, Teil 2**
- 9. Berichte und Anfragen - öffentlich**
- . Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.**

Nichtöffentliche Sitzung

- 10. Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

Auszug aus der EINLADUNG

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am
03.12.2015 im Plenarsaal Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

- StuV/039/ XI -

Punkt 4: B 15/0600

Bebauungsplan Nr. 313 "Nördlich Willy-Brandt-Park",

Gebiet: südlich Copernicusstraße, nördlich Stichstraße Lütjenmoor, östlich
Europaallee

hier: a) Aufstellungsbeschluss

b) Beschluss zur Durchführung einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3
Abs. 1 BauGB

c) Beschluss zur Durchführung eines konkurrierenden Hochbauwettbewerbs für das
Bildungshaus

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 15/0318
44 - Bildungswerke			Datum: 16.11.2015
Bearb.:	Manfred Philipp	Tel.: 941	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Bildungswerkeausschuss	03.12.2015	Anhörung

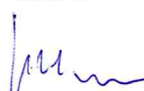
Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt 2016

Sachverhalt

Der Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke wurde um die prognostizierten Werte für das Jahr 2016 ergänzt.

Anlagen:

Der Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke 2016 (Vorschau)

Sachbearbeiter/in 		Werkleiter 	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
--	--	---	--	---------------------	-------------------



PRODUKT- UND LEISTUNGSPLAN 2008 ff

(VERSION WP 2016)

Anlage 2

Kurzbeschreibung	Zusammenschluss von Stadtbücherei und Volkshochschule									
Auftragsgrundlage:	Beschluss der Stadtvertretung									
Ziele:	- Aktive Vermittlung von Weiterbildung - Aufzeigen von Möglichkeiten zur Weiterbildung - Lebenslanges Lernen ermöglichen - Quantität und Qualität bei gleichem Zuschussbedarf erhöhen - Qualität durch Zertifizierung oder Testierung dokumentieren (nach AZAV)									
Zielgruppe:	Individuen in der Region, Institutionen der (Weiter-)Bildung, Betriebe									

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen)	Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	IST 2013	Ziel 2014	Ist 2014	Ziel 2015
Kostendeckungsgrad	51,5%	48,7%	49,1 %	48,2 %	42 %	52%	45%	50%	51%
Betriebsergebnis in €	-1.999.902	-2.104.120	-2.282.716	- 2.267.594	- 2.807.895	- 2.539.042	-2.500.000	-2.465.000	-2.637.000

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen)	Ist 2015	Ziel 2016
Kostendeckungsgrad		48,7%
Betriebsergebnis in €		-2.650.000

Produktbereich	Produktgruppe	Produkte	Kurzbeschreibung
25-29 Kultur und Wissenschaft	271 Volkshochschulen	2711 Veranstaltungen	Förderung der Lernfähigkeit und Erhöhung des Bildungs- und Qualifikationsniveau Ihrer Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Bereichen Gesellschaft, Beruf, Sprachen, Gesundheit, Kultur und Spezial (Grundbildung/ Schulabschlüsse, Studienreisen, Frauen- und Familienprogramme) inkl. Firmenschulungen über alle Programmbereiche
		2712 Drittmittelfinanzierte Auftrags- und Vertragsmaßnahmen	Die VHS initiiert, fördert und führt Maßnahmen zur qualifizierten Fortbildung von Zielgruppen im Auftrag Dritter durch. Firmenschulungen über alle Programmbereiche.
		2713 Besondere Dienstleistungen	Die besonderen Dienstleistungen der VHS initiieren und unterstützen Bildungs- und Entwicklungsprozesse von Menschen der Region
	272 Büchereien	2721 Medien und Informationen	Bereitstellung, Erschließung und Vermittlung von Medien und Informationen inkl. fachlicher Beratung
		2722 Dienstleistungen für Bildungseinrichtungen	Service für Kindertagesstätten, Schulen und andere (Weiter-) Bildungseinrichtungen
		2723 Veranstaltung zur Lese- und Literaturförderung	Aktive Vermittlung von Literatur und Medien durch öffentliche Veranstaltungen und Ausstellungen

Produkte 2711-2713	Volkshochschule
Kurzbeschreibung:	Ziel der Volkshochschule als kommunales Weiterbildungszentrum ist es, - mit einem umfassenden Bildungsansatz die gesellschaftliche Integrationskraft zu stärken und damit wesentlich zur Lebenskultur in unserer Stadt beizutragen. - Erwachsenen und Heranwachsenden diejenigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die erforderlich sind, um sich unter den gegenwärtigen und für die Zukunft zu erwartenden Lebensbedingungen in allen Bereichen einer freiheitlich-, rechtsstaatlich geordneten Gesellschaft zurechtfinden zu können (Satzung der VHS) - durch Förderung der Bildungsmotivation und Lehrgangsangebote zur beruflichen Qualifizierung einen Beitrag zur Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Norderstedt zu leisten. - Landesverfassung §9(3): „Die Förderung der Kultur einschließlich des Sports, der Erwachsenenbildung, des Büchereiwesens und der Volkshochschulen ist Aufgabe des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände“. - Satzung für die Volkshochschule der Stadt Norderstedt, beschlossen am 27.06.2006: „Die Volkshochschule hat als kommunales Zentrum der Weiterbildung die Aufgabe, Erwachsenen und Heranwachsenden diejenigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die erforderlich sind, um sich unter den gegenwärtigen und für die Zukunft zu erwartenden Lebensbedingungen in allen Bereichen einer freiheitlich-rechtsstaatlich geordneten Gesellschaft zurechtfinden zu können. Dazu bietet die VHS Hilfen für das Lernen, für die Orientierung und Urteilsbildung und für die Eigenständigkeit“.
Ziele:	Das Ziel der Volkshochschule bleibt als Standort- sowie als kommunaler Integrationsfaktor die Qualitätsverbesserung bei gleichzeitiger betriebswirtschaftlicher Optimierung.
Zielgruppe:	Alle Menschen ab 16 Jahren, Unternehmen und Institutionen. Darüber hinaus werden spezielle Angebote für besondere Bildungsbedürfnisse einzelner Zielgruppen offeriert.

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen)	Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ziel 2014	Ist 2014	Ziel 2015	Ist 2015	Ziel 2016
Aktivierungsgrad: Erreichte Einw. in Norderstedt in %	8,8 %	8,7 %	8,7 %	9,0 %	8,8 %	8,9 %	9 %	8,5 %	9 %		9 %
Der Kostendeckungsgrad für alle Produkte beträgt mindestens	60%	62,7%	61,2 %	62,5 %	53 %	61%	60 %	63%	61%		61%
Betriebsergebnis in €	-993.362	-800.336	- 891.305	- 838.730	-1.286.834	-954.985	-1.000.000	-906.469	-1.000.000		-950.000

Produkt 2711	Veranstaltungen
Produktbeschreibung	Planung und Durchführung von Kursen, Seminaren und Vorträgen.
Ziele:	- Förderung der Lernfähigkeit und Erhöhung des Bildungs- und Qualifikationsniveau der Norderstedter Bürger/innen und Arbeitnehmer/innen - Flächendeckende Versorgung der Einwohner/innen Norderstedts
Angebote	Veranstaltungen in den gleichrangigen Programmbereichen (inkl. Firmenschulungen über alle Programmbereiche) 1. Gesellschaft 2. Beruf 3. Sprachen 4. Gesundheit 5. Kultur 6. Grundbildung (Schulabschlüsse, Studienreisen, Sonderprogramme)
Zielgruppen:	- Menschen ab 16 Jahren, Unternehmen und Institutionen - Gruppen mit speziellen Bildungsbedürfnissen (z.B. Naturwissenschaften für Kinder)

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen Produkt 1)	Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ziel 2014	Ist 2014	Ziel 2015	Ist 2015	Ziel 2016
Angebotsdichte (Kurse je 1.000 Einwohner)	14,5	14,4	14,8	17,6	17	14,8	17,5	17,1	17		17
Teilnehmersdichte (Kurse je 1.000 Einw.)	2.884	2.915	3.058	2.854	2.869	2.849	2.900	2.822	3.000		3.100
Kursrealisierungsquote	73,4%	73,4%	66,8 %	74,2 %	76,6%	72,83	80	76,2%	80		80
Anteil der angebotenen Kurse mit neuem Inhalt	10,45%	16,1 %	21,3 %	20,0 %	18,2%	19,3%	20%	14,1%	20%		20%
% der TN, die ihren Lernerfolg mit „Gut“ und „Sehr gut“ einschätzen	88,9%	92,2%	91,8 %	Liegt nicht vor	Liegt nicht vor	94%	92%	95%	95%		95%
Anteil der Firmenschulungen in % von Kursen	10%	11,1%	11,0 %	12,3 %	8,2%	8,8%	10%	8,2%	10%		10%

Produkt 2712	Drittmittelfinanzierte Auftrags- und Vertragsmaßnahmen
Produktbeschreibung	Die VHS initiiert, fördert und führt Maßnahmen zur qualifizierten Fortbildung von Zielgruppen im Auftrag Dritter durch. Ziele und Zielgruppen ergeben sich aus jeweiligen Projekten, damit im Zusammenhang werden entsprechende Kennzahlen festgelegt.
Angebote:	• Integrationskurse, Deutsch für erwachsene Aussiedler/innen und Ausländer/innen (Deutsch als Zweitsprache /DaZ) • Deutsch als Muttersprache/ Regionalstützpunkt Alphabetisierung • Sprachförderung für Kinder und Jugendliche nichtdeutscher Muttersprache (DaZ-Zentrum Norderstedt für Deutsch als Zweitsprache) • SGB II und III Projekte mit dem Schwerpunkt beruflicher Qualifizierung von Migranten. • Firmenschulungen über alle Programmbereiche

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen Produkt 2)	Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ziel 2014	Ist 2014	Ziel 2015	Ist 2015	Ziel 2016
Teilnehmer/innen Deutsch als Zweit-sprache	1.356	1.422	1.463	1506	1663	2026	1500	1999	2150		2150
Teilnehmer/innen Alphabetisierung	46	46	46	50	35	39	35	42	40		40
Schüler/innen in DaZ-Kursen	172	176	189	209	254	270	270	280	300	350	380
Erzielte Abschlüsse von Teilnehmer/innen in Integrationskursen in % (TN aus Modul 6)	65,5%	79%	85 %	93%	94%	95%	95%	95%	95%		95%

Produkt 2713	Besondere Dienstleistungen
Produktbeschreibung	Dienstleistungen, die nicht Bildungsprozesse selbst sind, sondern die als Unterstützung von Bildungsprozessen wirken.
Ziele	Initiierung und Unterstützung von Bildungs- und Entwicklungsprozesse von Menschen der Region.
Angebote:	- Stadtbildstelle - o Support von Schulen u.a. beim Einsatz von AV-/E-Medien - o Versorgung mit „Bildungsmedien on Demand“ - o ECDL Computerführerschein - Bildungsberatung
Zielgruppen:	Menschen und Einrichtungen in Norderstedt

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen Produkt 3)	Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ziel 2014	Ist 2014	Ziel 2015	Ist 2015	Ziel 2016
StBst.: Mit dem Support erreichte Schulen in %	100%	100%	100 %	100 %	100%	100%	100%	100%	100%		100%
StBst.: Erfolgreiche ECDL-Prüfungen (Mod.)	96	108	105	41	41	24	30	3	25		15
WBV: Anzahl an Beratungen	529	ca. 600	1064	1228	1228	1250	400	300	0	0	0
WBV: Anzahl an Angeboten in der Weiterbildungsdatenbank	659	750	790	1457	1457	1450	1450	1450	0	0	0

Produkte 2721 - 2723	Stadtbücherei
Kurzbeschreibung:	• Medienbereitstellung • Informationsvermittlung • Förderung von Lesefähigkeit und Medienkompetenz • Anregung zum Lesen und zur Beschäftigung mit Literatur • Unterstützung von Einrichtungen durch Medienangebote, die von der Stadtbücherei für die Arbeit der Einrichtungen in deren eigenen Räumen zur Verfügung gestellt werden • Versorgung von mobilitätseingeschränkten Personen durch aufsuchende Büchereiarbeit
Allgemeine Auftragsgrundlage	• Bibliotheksvertrag von 1984 (Magistrat) • Zusatzvereinbarung zum Büchereivertrag für die Bücherei im Schulzentrum Süd von 1977 • Bücherei-Entwicklungsplan von 1987 (Stadtvertretung) • Kultur- und Weiterbildungsentwicklungsplan von 1999 (Stadtvertretung) • Bibliotheksentwicklungsplan Schleswig-Holstein von 2003/ 2012
Ziele	• Flächendeckende Versorgung der Einwohner/innen Norderstedts durch vier Standorte • Standorte mit aufeinander abgestimmten und sich ergänzenden Büchereiprofilen unter Berücksichtigung des jeweiligen Einzugsbereichs und möglicher Aufgabenteilung • Erhöhung des Kostendeckungsgrades
Zielgruppen:	• Alle interessierten Einwohner/innen der Stadt Norderstedt und ihres Einzugsgebietes • Spezielle Zielgruppen wie bei den Produkten ausgeführt

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Produktübergreifende Kennzahlen)	Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ziel 2014	Ist 2014	Ziel 2015	Ist 2015	Ziel 2016
Zahl der Standorte	4	4	4	4	4	4	5	4	5		5
Publikumsfläche je 1.000 Einw.	35,40	35,40	35,40	35,40	34,5	34,2	35	35,15	35		35
Fortbildungsquote MitarbeiterInnen	0,7	2,4	1,2	2,4	1,5	1,5	2	1,94	2		2
Besuche vor Ort je Ew.	4,1	4,1	4,2	4,11	4,25	4,2	4,5	3,94	4,5		4,5
Virtuelle Besuche je Ew.	0,5	0,6	0,4	0,7	1,43	1,7	1,5	1,5	1,5		1,5
Stadt. Zuschuss je EW	17,91	17,40	18,73	18,87	19,91	20,2	19,5	21,29	19,5		19,5
Stadt. Zuschuss je Besuch	3,86	3,81	4,09	3,99	3,50	3,61	3,5	3,92	3,5		3,5
Kostendeckungsgrad durch Gesamteinnahmen inkl. Zuschüssen von Kreis, Land und Sponsoren ¹	32,6 %	33,5 %	33,4 %	33,3 %	33 %	34,5 %	35 %	34,99 %	33 %		33 %
Betriebsergebnis in T €	-1.342	-1.305	-1.392	-1.425	-1.529	-1.557	-1.500	-1.489	-1.500		-1.500

¹ Nicht berücksichtigt sind Einnahmen im städtischen Haushalt aus Schlüsselzuweisungen für auswärtige Büchereikund/innen

Produkt 2721						Medien und Information
Produktbeschreibung:						Bereitstellung, Erschließung und Vermittlung von Medien und Informationen inkl. fachlicher Beratung
Ziele:	•	•	•	•	•	• Medienbestand: Ausbau der Medienbestände auf 2 ME im Printbereich pro Einwohner/in, dazu 25 % von Printmedien an AV- u. E-Medien dazu 2 % von Printmedien an Informationsbestand zzgl. Zeitschriften- u. Zeitungs-Abonnements im Wert von 7 % des Medienetats • Leistungen - Beratung und Information während der gesamten Öffnungszeiten - Steigerung der Benutzerzufriedenheit - Steigerung des Anteils der BüchereibenutzerInnen von Einwohner/innen - Anhebung des Aktualitätsgrads des Bestandes
Zielgruppen:	•	•	•	•	•	• Alle interessierten Einwohner/innen der Stadt Norderstedt und ihres Einzugsgebietes • Spezielle Zielgruppen: - Vorschulkinder, Schüler/innen, Auszubildende und Studierende im Grundstudium - Berufstätige und in der beruflichen Orientierung befindliche Erwachsene - Familien und junge Eltern - Senior/innen - MusikliebhaberInnen, Musizierende - KunstliebhaberInnen, Kunstschaaffende
Angebote:	•	•	•	•	•	• Bestandsaufbau und – pflege • Bereitstellung und Pflege der benötigten Technik • Ausleihdienst • Informationsdienst

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen Produkt 1)	Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ziel 2014	Ist 2014	Ziel 2015	Ist 2015	Ziel 2016
Stellenanteile in %	90,5	90	89	87,7	87,0	87,7	86	86	87		87
Besetzte Info-Stunden in % ²	67	70	65	67	67	65	65	67	65		65
Aktivierungsgrad: aktive Karten in % von Einwohner	14,90	15,5	20 ³	20	19,9	19,26	21	19,76	20		20
Auswärtige Bücherei- karteninhaber/innen in %	20	20	20	20	19,24	19,61	20	19,04	20		20
Print-Medienbestand je Ew	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5	1,44	1,6	1,38	1,4		1,4
AV-/E-/D-Medien in % zu Print-Bestand	25	25	23	33	32,2	33,73	35	32,65	34		34
Aktualitätsgrad Bestand in %	14	13	13	12	12,5	11,75	15	10,98	14		14
Entleihungen je Ew	11	11	10	10	10,8	10,8	11	10,17	11		11
Auskunftsfragen (vor Ort und telefonisch, e-mail- Auskünfte und Recherche- aufträge) je Öffnungsste	10,5	10,5	10	9,3	3,99	3,65	10	3,51	6		6
TN aus den Integrations- kursen (Modul 6) mit aktiver Büchereikarte in % ⁴	N	N	N	65	63	N	70	N	70		70

² 100 % sind wegen des Personalschlüssels nicht zu erreichen.

³ Bis 2009 wurden nur solche Büchereikarten als aktiv gezählt, die am 31.12. in Benutzung waren, nicht aber jene Karten, deren Gültigkeit im Laufe des Jahres abließ und die nicht verlängert wurde. Ab 2010 gehen unabhängig von ihrer Gültigkeit am 31.12. alle im Laufe eines Jahres genutzten Büchereikarten in die Statistik ein.

Produkt 2722	Dienstleistungen für Bildungseinrichtungen
Produktbeschreibung:	Service für Kindertagesstätten, Schulen und andere (Weiter-) Bildungseinrichtungen
Besondere Auftragsgrundlage:	• Rahmenvereinbarung des Bildungsministeriums und des Büchereivereins Schleswig-Holstein (BVSH) über die Zusammenarbeit von öffentlichen Schulen und öffentlichen Bibliotheken von 2005
Ziele:	• Förderung von Leseinteresse und Medienkompetenz • Unterstützung der Einrichtungen • Gewinnung von Neukunden • Erhöhung der Kundenbindung
Zielgruppen:	An Medien und Literaturvermittlung interessierte Einrichtungen
Angebote:	• Service für Kindertagesstätten und vergleichbare Einrichtungen - Bilderbuchkino - Gruppeneinführungen in die Büchereibenutzung - Zusammenstellung von Bücherkisten - Einrichtungsprojekte-Begleitung - Beratung für Gruppenlektüren - Anschaffungsvorschläge für Einrichtungsbüchereien • Service für Schulen - Klasseneinführungen in die Büchereibenutzung - Methodentraining Recherche - Zusammenstellung von Bücherkisten - Zusammenstellung von Handapparaten in der Bücherei - Schulprojekte-Begleitung - Organisation von Autorenlesungen für Klassen in der Bücherei - Beratung für schulinterne Literaturveranstaltungen - Beratung für Klassen- und Einzellektüren - Anschaffungsvorschläge für Schülerbüchereien • Service für andere (Weiter-)Bildungseinrichtungen - Gruppeneinführungen in die Büchereibenutzung - Methodentraining Recherche - Zusammenstellung von Bücherkisten - Einrichtungsprojekte-Begleitung • Weitere Dienstleistungen: - Fach- und Dienstaufsicht über die Fachkräfte in den Schul-/Schülerbüchereien an den Gymnasien und im SZS - Betreuung von Schulpraktikant/innen

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen Produkt 2) ⁵ ⁶	Ist 2008 (Schuljahr 2007/2008)	Ist 2009 (Schulj. 2008/ 2009)	Ist 2010 (Schulj. 2009/ 2010)	Ist 2011 (Schulj. 2010/ 2011)	Ist 2012 (Schulj. 2011/ 2012)	Ist 2013 (Schulj. 2012/ 2013)	Ziel 2014 (Schulj. 2013/ 2014)	Ist 2014 (Schulj. 2013/ 2014)	Ziel 2015 (Schulj. 2014/ 2015)	Ist 2015 (Schulj. 2014/ 2015)	Ziel 2016 (Schulj. 2015/ 2016)
Stellenanteile in %	7,5	8	8	9	9	9	9	9	9		9
Entliehene Bücherkisten in Kitas ⁷	82	111	128	64	49	75	70	87	70		70
Umsetzung Bibliotheks- curriculum in den Grundschulen in %	45	72	69	93	100	93	100	97	100		100
Umsetzung Bibliotheks- curriculum in den Klassenstufen 5 und 6 in %	40	87	85	94	100	86	100	93	100		100
Umsetzung Bibliotheks- curriculum in den Klassenstufen 7 und 8 in %	6	4	13	57	prüfen	96	60	100	60		60
Umsetzung Bibliotheks- curriculum in der Klassenstufe 11 in %	40	9	80	58	prüfen	62	65	72	65		65
Nachhaltigkeit der Maßnahmen: Aktive Büchereinutzer/innen des Geburtsjahrgangs 2002 in % von Einwohnern des Geburtsjahrgangs	45	60	66	92	99	95,94	95	95,04	95		95

⁵ Ohne Ergebnisse aus der Schulbücherei im Schulzentrum Süd

⁶ Eine durchgängige Zielerreichung von 100 % ist bei der Umsetzung aus organisatorischen Gründen nicht grundsätzlich möglich, weil die Schulen sich die Räume mit den Kitas teilen und keine Veranstaltungen parallel stattfinden können, da Gruppenarbeitsräume fehlen.

⁷ Die Zahlen ab 2011 sind insofern nicht mit denen vor 2011 zu vergleichen, als seit 2011 nur noch büchereiseitig zusammengestellte Bücherkisten gezählt werden.

Produkt 2723	Freie Veranstaltungen zur Lese- und Literaturförderung
Produktbeschreibung:	Aktive Vermittlung von Literatur und Medien durch öffentliche Veranstaltungen und Ausstellungen
Ziele:	• Lese- und Literaturförderung für Kinder und Erwachsene • Gewinnung von Neukunden • Festigung der Kundenbindung • Kooperation mit den übrigen Einrichtungen des FORUM, dem örtlichen Buchhandel, der Büchereizentrale Schleswig-Holstein u. a.
Zielgruppen:	An Medien und Literatur interessierte Einzelpersonen (Kinder und Erwachsene)
Angebote:	• Veranstaltungen für Kinder: - Vorlesestunden - Bilderbuchkino - Autorenlesungen - Büchereifeste - Ausstellungen für Kinder • Veranstaltungen für Erwachsene - Autorenlesungen - Vorträge - Ausstellungen • Sonstige Veranstaltungen

Daten zur Qualität, Zielerreichung (Kennzahlen Produkt 3)		Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013	Ziel 2014	Ist 2014	Ziel 2015	Ist 2015	Ziel 2016
Stellenanteile in %		2,0	2	3	3	3	3	3	3	3		3
Veranstaltungen je 1.000 Einwohner		3,6	3	6	5 ⁸	4	8,2	5	8,5	7		7

⁸ Die Zahl für 2011 ist niedriger als angestrebt, da die beiden Literaturtage auf der LGS sehr personalintensiv in Vorbereitung und Durchführung waren.

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 15/0607
44 - Bildungswerke			Datum: 17.11.2015
Bearb.:	Philipp, Manfred	Tel.: 941	öffentlich
Az.:			

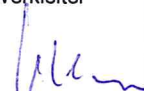
Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Bildungswerkeausschuss	03.12.2015	Anhörung

Ausblick auf 2016 – Ziele und Trends

Sachverhalt

Sowohl der Wirtschaftsplan 2016 als auch der Produkt- und Leistungsplan beinhalten Arbeitsschwerpunkte und Ziele für 2016, die in der Diskussion über Stellen- und Zahlenwerte bereits benannt wurden.

Über diese Schwerpunkte des kommenden Jahres wird zusammenfassend berichtet.

Sachbearbeiter/in 		Werkleiter 	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
--	--	---	--	---------------------	-------------------